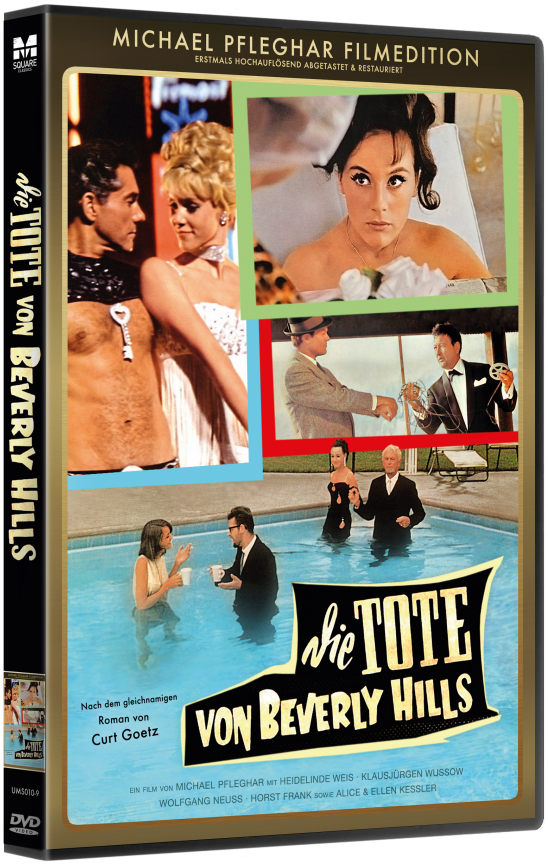
UCM.ONE

moviemax GmbH movies & more

Jung, frech und experimentell. Mit „Die Tote von Beverly Hills“ stellte Michael Pfleghar 1964 in Cannes das deutsche Kino auf den Kopf. Der Film erscheint am 26. Juli 2019 erstmals als digital restaurierte HD Version auf DVD und VoD.



Für **Heidelinde Weis** sind die Erinnerungen an die Dreharbeiten von **„Die Tote von Beverly Hills“** noch immer ein großer Spaß. Im Booklet der DVD zur jetzt als digital restauriert vorliegenden HD Version erzählt die heute 79-jährige, dass sie „zum Entsetzen aller Filmgewaltigen“ von **Michael Pfleghar** kurzfristig für Rolle der Lu besetzt wurde, obwohl sie selbst befand, keinen erkennbar besonderen Reiz auf Männer zu haben, denen sie im Film reihenweise den Kopf verdrehen sollte. Der Film wurde nach Erscheinen in den Himmel gehoben und zum Teil zerfetzt. Aber eines ist **Heidelinde Weis** bis heute klar: **„Die Regie war der Zeit um Jahre voraus.“**

Am **26. Juli 2019** bringen **UCM.ONE** und **moviemax** mit **„Die Tote von Beverly Hills“** ein Stück deutscher Kinogeschichte in digital hochwertig restaurierter HD Version als DVD und VOD in den Handel. Der Film wurde 1964 als offizieller deutscher Beitrag nach **Cannes** eingeladen und gewann 1965 den **Bambi** als „künstlerisch wertvollster Film“. Eine Produktion, die ohne viel Geld entstand. Das Kino-Debüt von Deutschlands größten Show-Regisseur **Michael Pfleghar** („Lieben Sie Show“, „Wünsch Dir was“, „Klimbim“, „Zwei himmlische Töchter“ u.a.). Die Geschichte stammt aus einer Novelle des damaligen Meister der Komödie **Curt Goetz.**

Gedreht wurde mit einem Budget von 1,2 Millionen DM im Oktober und November 1963 in Beverly Hills, teilweise versteckt, ohne Drehgenehmigungen. Der Legende nach, besaß der damals 29-jährige Produzent **Hansjürgen Pohland** nur ein Empfehlungsschreiben des damaligen Regierenden Berliner Bürgermeisters **Willy Brandt**. Heidelinde Weis schreibt in ihren Erinnerungen zur DVD, dass sie durch Beverly Hills „mit Riesenautos ohne Führerschein“ fuhr.

„Die Tote von Beverly Hills“ spielt mit allen Facetten des Kinos. Mit Klischees, mit der Logik und surrealen Träumen. Mal in Farbe, mal in Cinemascope, mal in Schwarz-Weiß. Das Männerbild der Zeit wurde auf den Kopf gestellt. Etwas dümmliche Kerle mit „irrem Blick“, die von einer selbstbewussten jungen Frau willenlos unter Kontrolle gebracht werden.

Inhalt:

Ein Mann namens C.G. (**Klausjürgen Wussow**) findet in den Wäldern von Beverly Hills die nackte Leiche der 17-jährigen Lu (**Heidelinde Weis**). Aus ihrem Tagebuch geht hervor, dass sie keineswegs eine junge Unschuld war, sondern eine ausgemachte Nymphomanin. Das Werk ist eine Aufzeichnung erotischer Abenteuer. Unter ihren Geliebten befanden sich ein Opernsänger, ein reicher Maler, ein Untersuchungsrichter, ein Messdiener und ein emigrierter tschechischer Altertumsforscher. Aber findet sich dort auch der Name des Mörders? Der Detektiv Ben (**Wolfgang Neuss**) folgt allen Spuren. Diese führen ihn schließlich nach Las Vegas, wo jeden Abend die Tiddy Sisters auf der Bühne stehen...

Darsteller: Heidelinde Weis, Klausjürgen Wussow, Wolfgang Neuss, Horst Frank, Alice und Ellen Kessler, Ernst Fritz Fürbringer, Peter Schütte, Bruno Dietrich

Filmfakten: BRD 1964 | R: Michael Pfleghar | B: Michael Pfleghar, Hansjürgen Pohland, Peter Laregh, nach der Novelle von Curt Goetz | K: Ernst Wild | M: Heinz Kiessling | Länge Hauptfilm 110 min

Ausstattung und technische Daten der DVD:
Booklet, Trailer, Interview mit Heidelinde Weis, barrierefreie Filmfassung (Audiodeskription und Untertitel für Hörgeschädigte), 2K Scan, Format 16:9, Gesamtlaufzeit der DVD 1:43:49 | 25fps | FSK 12

Release 26. Juli 2919
Label: M-Square Classics / UCM.ONE
Vertrieb: Daredo/Soulfood

Pressebilder, Cover, Trailer und weitere Infos unter: https://ucm.one/de/die-tote-von-beverly-hills/

Kontakt für Rückfragen
UCM.ONE GmbH
Martin Singer
Firmensitz: Pappelallee 27, 10437 Berlin
Betriebsstätte: C2, 20, 68159 Mannheim
HRB 193322 B, Amtsgericht Charlottenburg
Geschäftsführer: Joachim Keil
Tel: +49 30 610 820 442
E-Mail martin.singer@ucm.one
Web: http://www.ucm.one